

Steinwolle



Verwendung / Funktion:

Dämmmaterial aus Steinwolle für den Wärme-, Kälte-, Schall-, und Brandschutz.

Firma:

WKT-Letsch Produktions- und Handels GmbH
Lise-Meitner-Str. 26
63457 Hanau-Großbauheim (Germany)

Telefon:	+49 (0) 61 81 50 09-0
Telefax:	+49 (0) 61 81 50 09-99
E-Mail:	info@wkt.de
Auskunft gebender Bereich:	Vertrieb, Telefon +49 (0) 61 81 50 09-0
Notruf:	Vertrieb, Telefon +49 (0) 61 81 50 09-0

2. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren: Keine, nicht kennzeichnungspflichtig.
Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Explosionsgefahr:	Keine
Erwärmung:	Keine
Überhitzung:	Keine
Brandgefahr:	Keine
Staub:	Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen auf die Haut verursacht werden. Wir empfehlen beim Umgang mit Glaswolle-dämmstoffen die arbeitshygienischen Hinweise in Kap. 7 zu beachten.
Funkenbildung:	Keine
Rutschgefahr:	Keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen * Angelehnt an Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH)

Chemische Charakterisierung

Angaben zum Gemisch: Mineralwolle (Steinwolle), freigezeichnet nach Nota Q des Anhangs I der Richtl. 67/548/EWG: > 90% (EINECS-Nr. 650-016-00-2).

Abhängig vom vorgesehenen Anwendungsbereich mit veränderlichen Anteilen an Kunstharz, Mineralöl, Hydrophobierungsmittel, Haftvermittler, Dispersionskleber und Kaschierung.

Alle Bestandteile sind nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Gefährliche Inhaltsstoffe: Keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Hals, Rachen spülen und Nase putzen.
Nach Hautkontakt: Mit fließendem, kaltem Wasser und Seife reinigen.
Nach Augenkontakt: Nicht reiben, vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder fließendem Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Größere Menge Wasser zuführen.

Wenn die Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht wirken und bei Unwohlsein Arzt aufsuchen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Die Steinwolleprodukte sind nicht brennbar, Ausnahmen sind aufgrund der Kaschierung möglich.
Die Verpackungsmaterialien sind brennbar.

Geeignete Löschmittel: Alle üblichen Löschmittel, empfohlen Wassersprühstrahl.

Besondere Gefährdung durch Verbrennungs- oder Zersetzungsprodukte: Keine

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Keine

Zusätzliche Hinweise: Keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

In der Regel nicht erforderlich. Bei hohen Staubkonzentrationen persönliche Schutzausrüstung gemäß Kapitel 7 tragen.

Umweltschutzmaßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Reinigungsverfahren: Produkt mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise:

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt. Keine Druckluft zum Reinigen von Oberflächen oder der Kleidung verwenden.

7. Lagerung und Handhabung

Handhabung

Aus arbeitshygienischen Grundsätzen ist auf die Minimierung der Staubentwicklung zu achten.

Dazu gelten folgende Hinweise:

- Unbedeckte Hautpartien schützen
- In unbelüfteten Räumen Einwegmaske tragen
- Hände vor dem Waschen mit kaltem Wasser abspülen
- Arbeitsbereich mit Staubsauger reinigen
- Wenn möglich Arbeitsbereich lüften
- Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen
- Bei Überkopfarbeiten Schutzbrille tragen

Zur Einhaltung dieser Hinweise empfehlen wir locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung und ggf. Schutzhandschuhe aus Leder oder nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe (nach DIN EN 388) zu tragen.

- Bei empfindlicher Schleimhaut und / oder starker Staubentwicklung Atemschutz, z.B. partikelfiltrierende Halbmaske mit P1-Filter (nach DIN EN 149), benutzen.
- Bei starker Staubentwicklung und / oder Überkopfarbeiten Schutzbrille (nach DIN EN 166) tragen.
- Bei empfindlicher Haut nach dem Abwaschen des Staubes geeignete Schutzcreme oder Lotion benutzen.

Hiweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: In der Originalverpackung, trocken und gegen mechanische Beschädigung geschützt lagern.

<u>Zusammenlagerungshinweise:</u>	Keine
<u>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</u>	Keine
<u>Lagerklasse:</u>	Keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Allgemeiner Staubgrenzwert (TRGS 900): 3 mg/m³, alveolengängige Fraktion; 10 mg/m³, einatembare Fraktion

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten: Keine

Begrenzung und Überwachung der Exposition: Keine

Arbeitskleidung: Siehe Kap. 7

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen: Elastische Festkörper in unterschiedlicher Formgebung, insbesondere in Form von Filzen, Rollen, Matten, Platten, Schalen, Streifen, Bahnen oder loser Wolle.

Aggregatzustand: Fest
Geruch: Geruchlos

Sicherheitsrelevante Basisdaten

pH-Wert: Nicht anwendbar
Schmelzbereich: > 1000 °C (nach DIN 4102-17)
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar
Dampfdruck: Nicht anwendbar
Dichte: 25 – 200 kg/m³
Wasserlöslichkeit: Unlöslich
Stoffgruppenrelevante Eigenschaften: Nicht brennbar nach DIN EN 13 501 und/oder DIN 4102-1, Klassen A1 und A2

Abweichungen aufgrund von Kaschierungen sind möglich. Die produktspezifischen Daten sind den technischen Datenblättern zu entnehmen.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Oberhalb 150°C zersetzen sich die organischen Bestandteile
Zu vermeidende Stoffe: Keine
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität: Keine
Reiz- und Ätzwirkung: Keine

Durch Mineralfasern können vorübergehende, kurzzeitige Einwirkungen auf die Haut verursacht werden. Empfehlungen zur Vermeidung siehe Kap. 7.

Sensibilisierung: Keine
Toxizität bei wiederholter Aufnahme: Keine
Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen: Keine

Aufgrund ihrer hohen Biolöslichkeit ist die Steinwolle nach der Gefahrstoffverordnung (Nr. 22 des Anhangs IV), der Chemikalienverbotsverordnung (Nr. 23 des Anhangs zu S 1), der Richtlinie 67/548/EWG (Nota Q des Anhangs I) und der Verordnung EG/1272/2008 (Anmerkung Q des Anhangs VI) freigezeichnet.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität: Keine
Bioakkumulationspotenzial: Keines

13. Stabilität und Reaktivität

Entsorgung / Abfall des Produktes:
Entsprechend den örtlich maßgeblichen Bestimmungen durch Ablieferung bei einer geeigneten Deponie entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. gemäß AVV:
17 06 04, „Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt“.

Verpackung:
Entsorgung durch die „Interseroh AG“ (gewerblicher Verarbeiter) oder „Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH“ (privater Verarbeiter).

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID/GGVSE): Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Binnenschifftransport (ADN/ADNR): Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Seeschifftransport (IMDG): Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschrift.
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:
Für dieses Erzeugnis ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

Kennzeichnung:
Das Erzeugnis ist weder nach EU-Richtlinien noch nach den jeweiligen nationalen Gesetzen kennzeichnungspflichtig.
R-Sätze: Keine; S-Sätze: Keine

Nationale Vorschriften:
Wassergefährdungsklasse; Nicht wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Keine